

Reduktion von flugfähigen Insekten in der Industrie

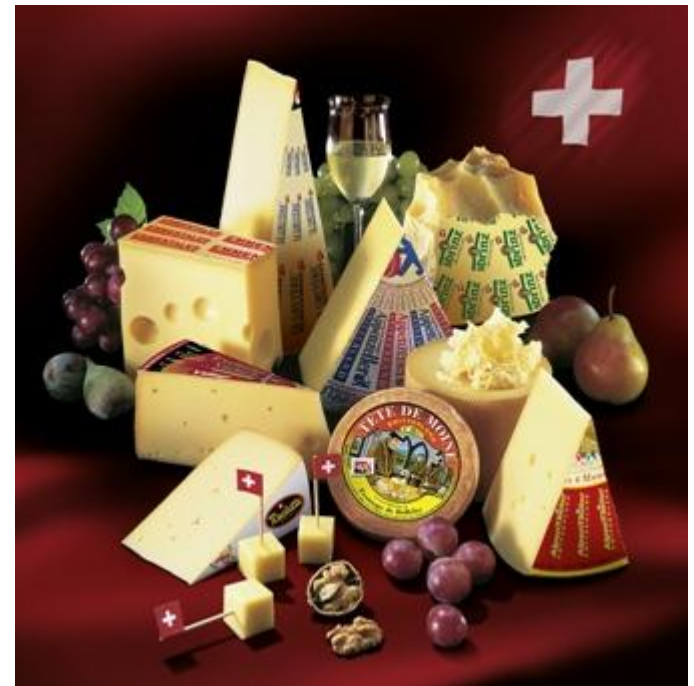
Praxisbeispiel



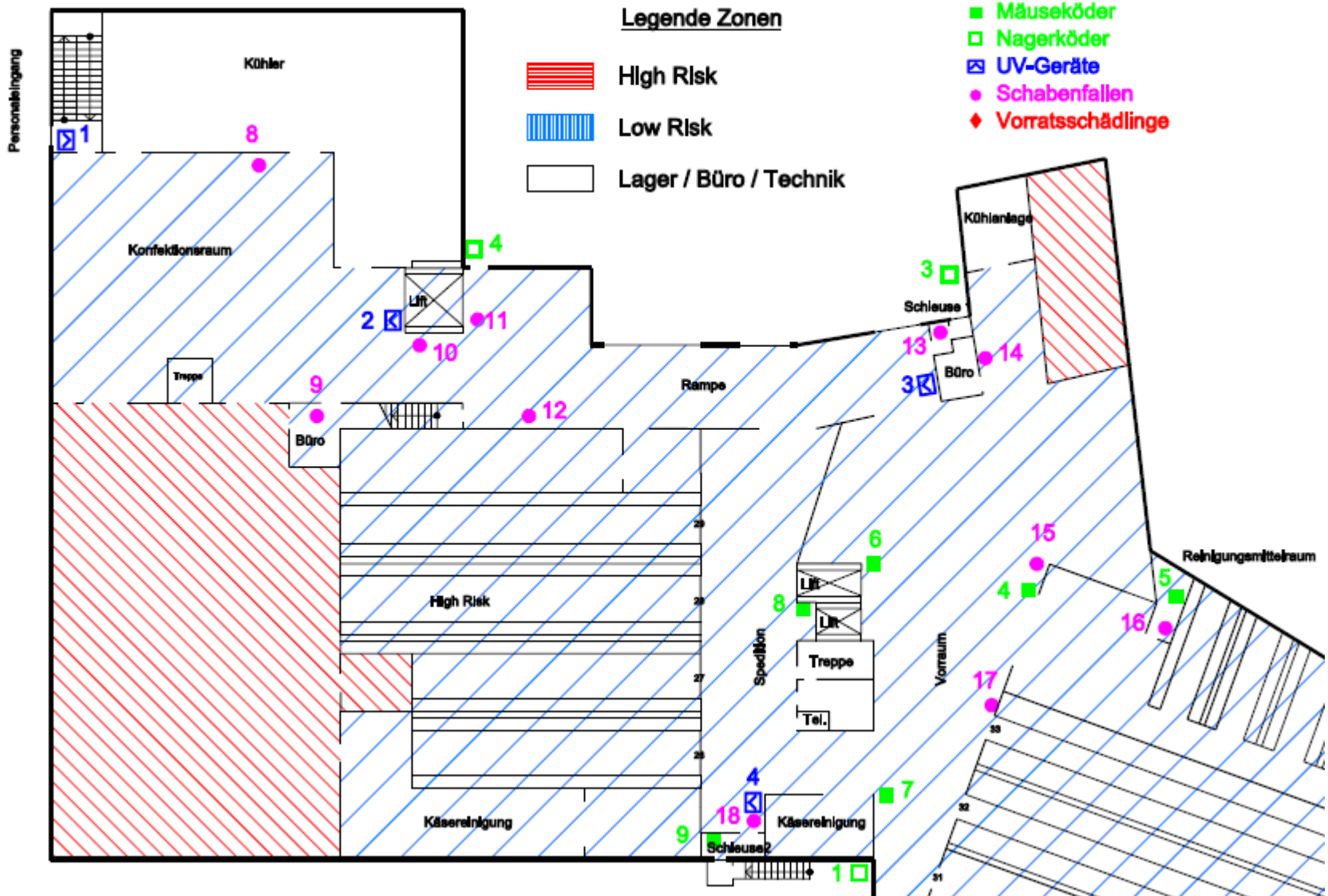
Fédération Suisse des Désinfestateurs
Verband Schweizerischer Schädlingbekämpfer
Federazione Svizzera dei Disinfestatori

Betrieb

- Branche: Käsehandel / Affineur (Ausreifer)
- Prozess:
 - Anlieferung Käse
(Lagerung)
 - Zuschneiden/Verpacken
 - Konfektionieren
 - Auslieferung



Situation



Ausgangslage 2008

- Der Betrieb erachtet das Thema «flugfähige Insekten» mit der Platzierung von 7 UV-Geräten als erledigt
- Türen / Tore stehen oft unnötig offen
- Abfall wird über Notausgangstür zum Container gebracht (Tür wird arretiert, damit sie nicht zufällt)
- Gummilappen an den Andockstellen schliessen nicht optimal
- Aussentüren der Käsekeller schliessen nicht dicht.

- Im Jahr 2008 werden gut 50'000 Insekten weggefangen



Massnahmen 2009 / 2010

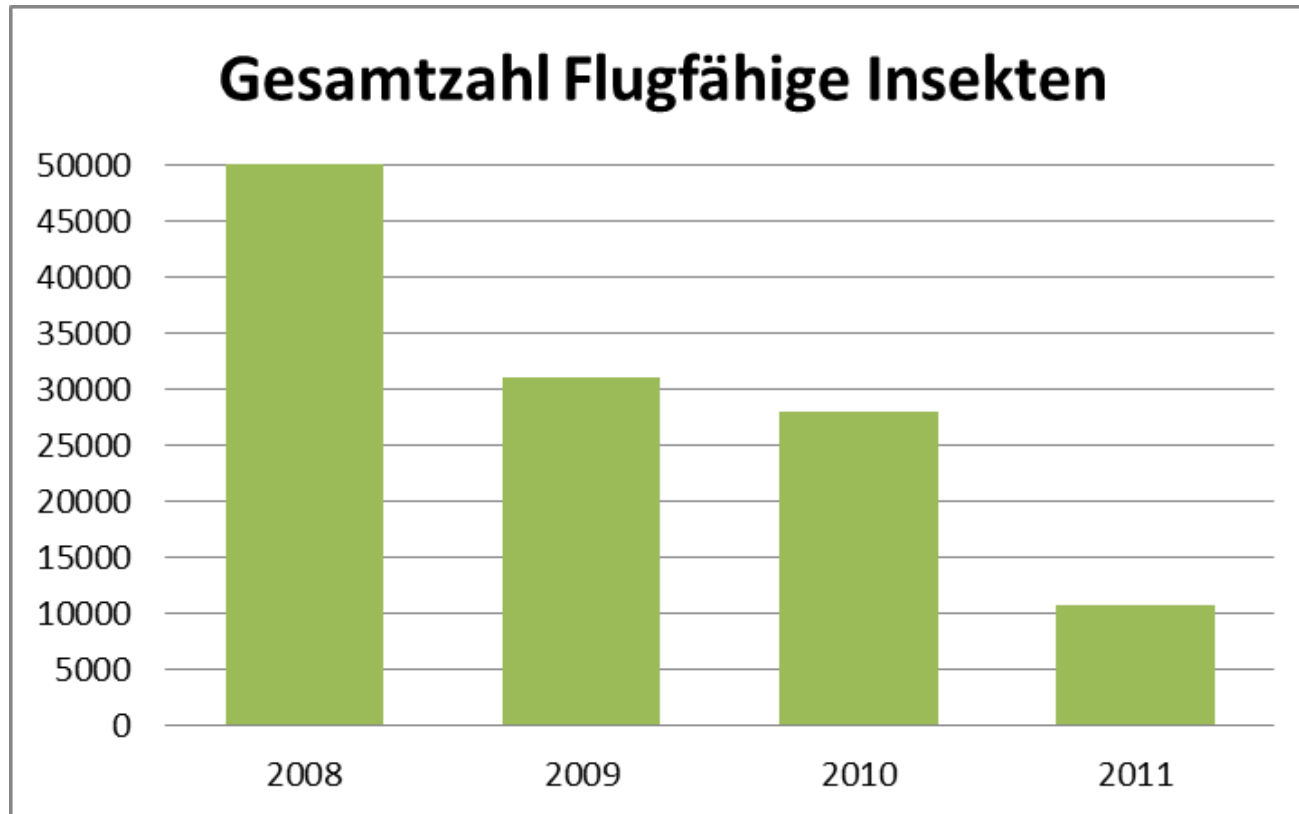
Auf Druck eines wichtigen englischen Kunden und auf Basis der Vorschläge von ISS Pest Control AG werden Massnahmen getroffen:

- Türschliessdisziplin (Sensibilisierung Mitarbeiter)
- Konzept Abfallentsorgung: dichte Abwurfklappe direkt in geschlossenen Container im Freien.
- Anpassung der Gummilappen an LKW-Andockstellen
- Abdichtung der Aussen-türen Käsekeller

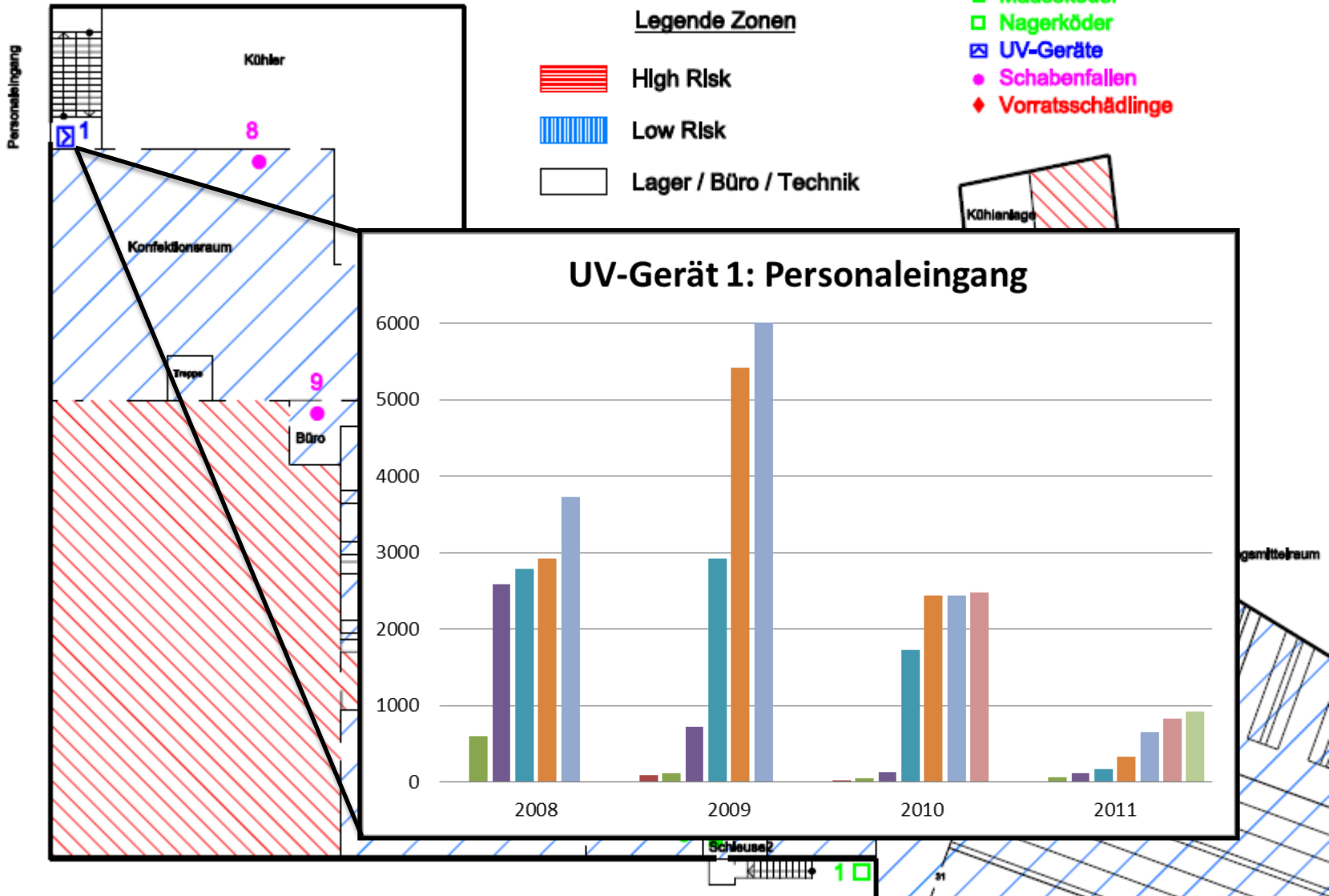


Zwischenstand 2011

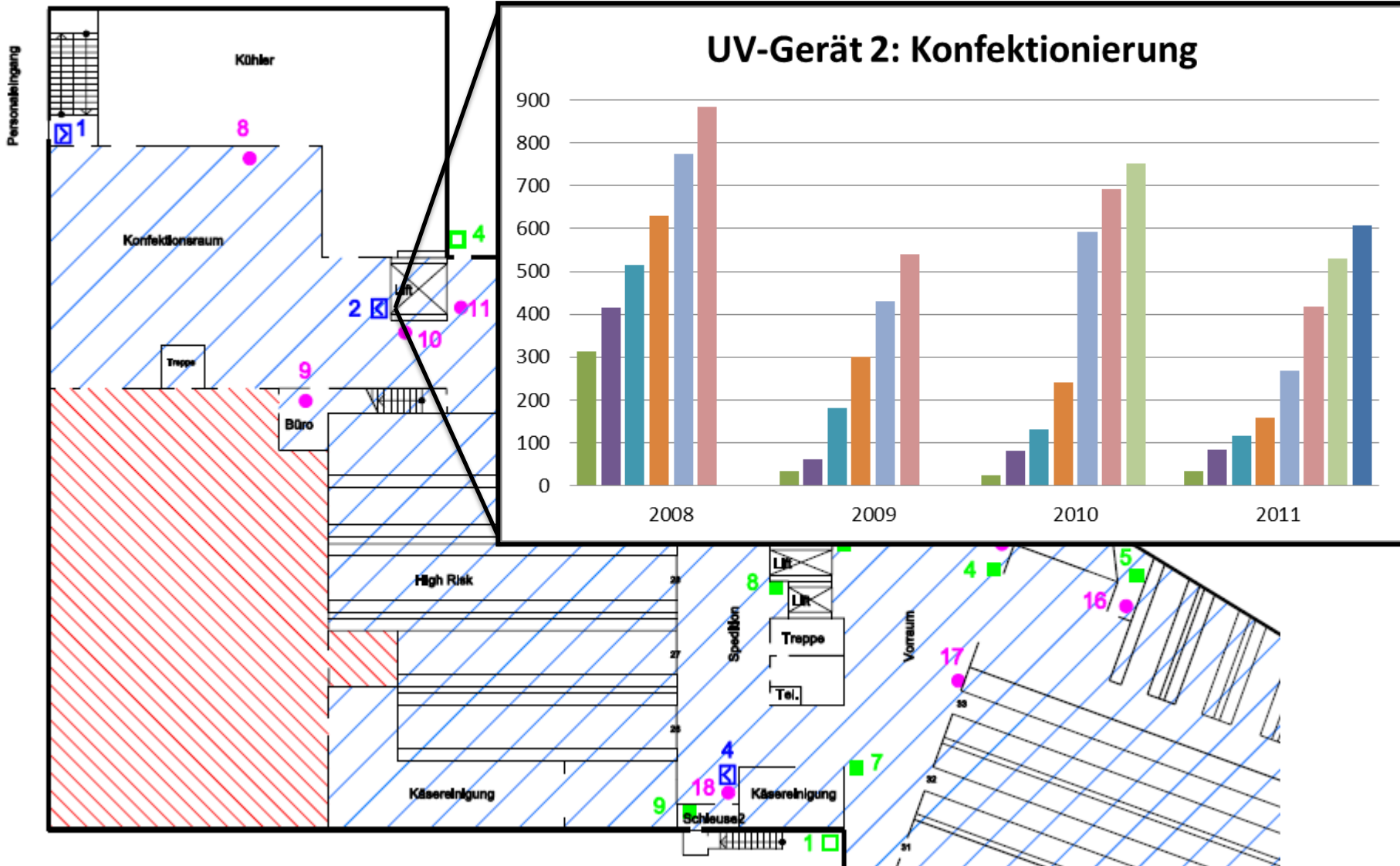
- Im 2012 werden die nur provisorisch abgedichteten Aussentüren der Käsekeller ersetzt.



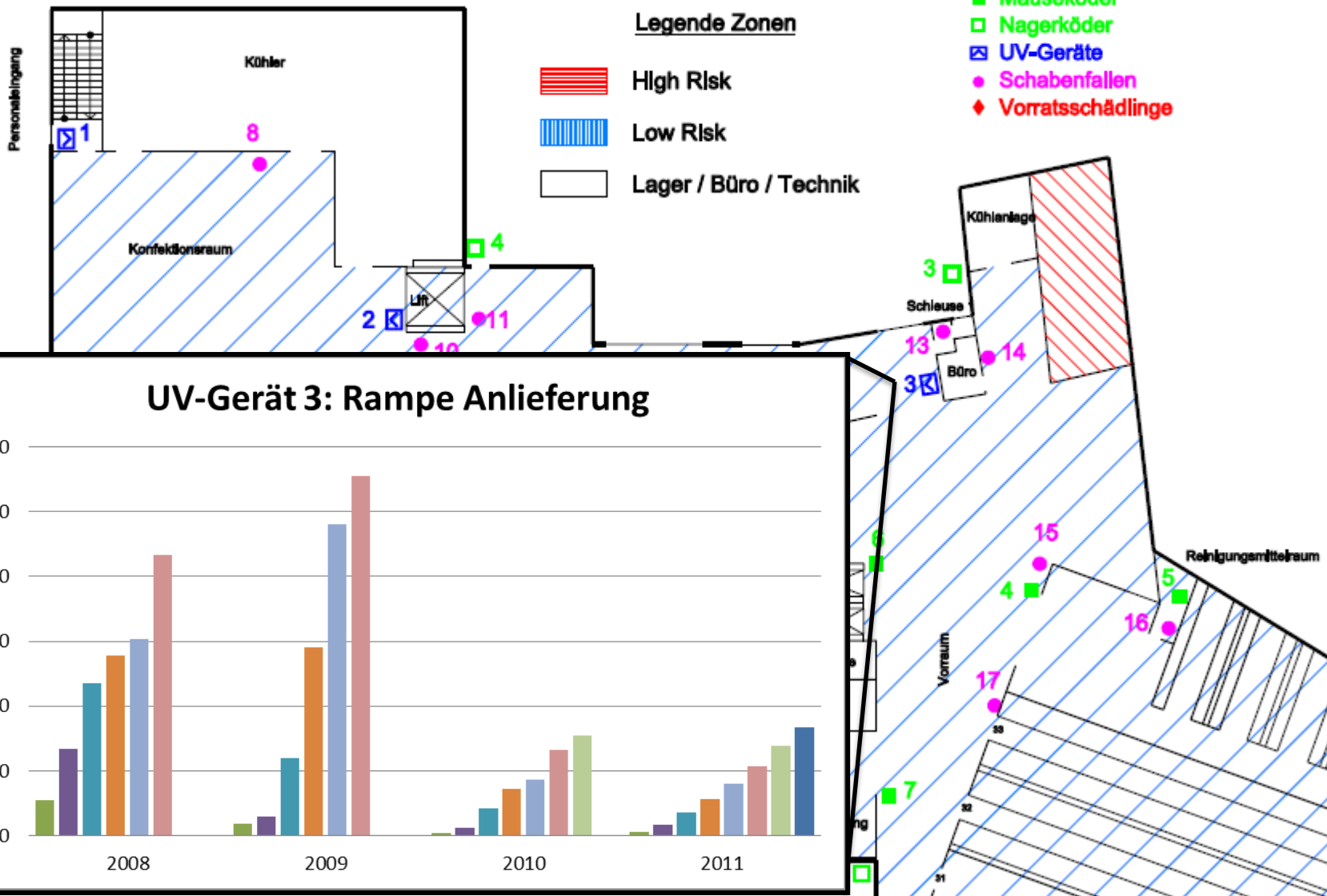
Personaleingang



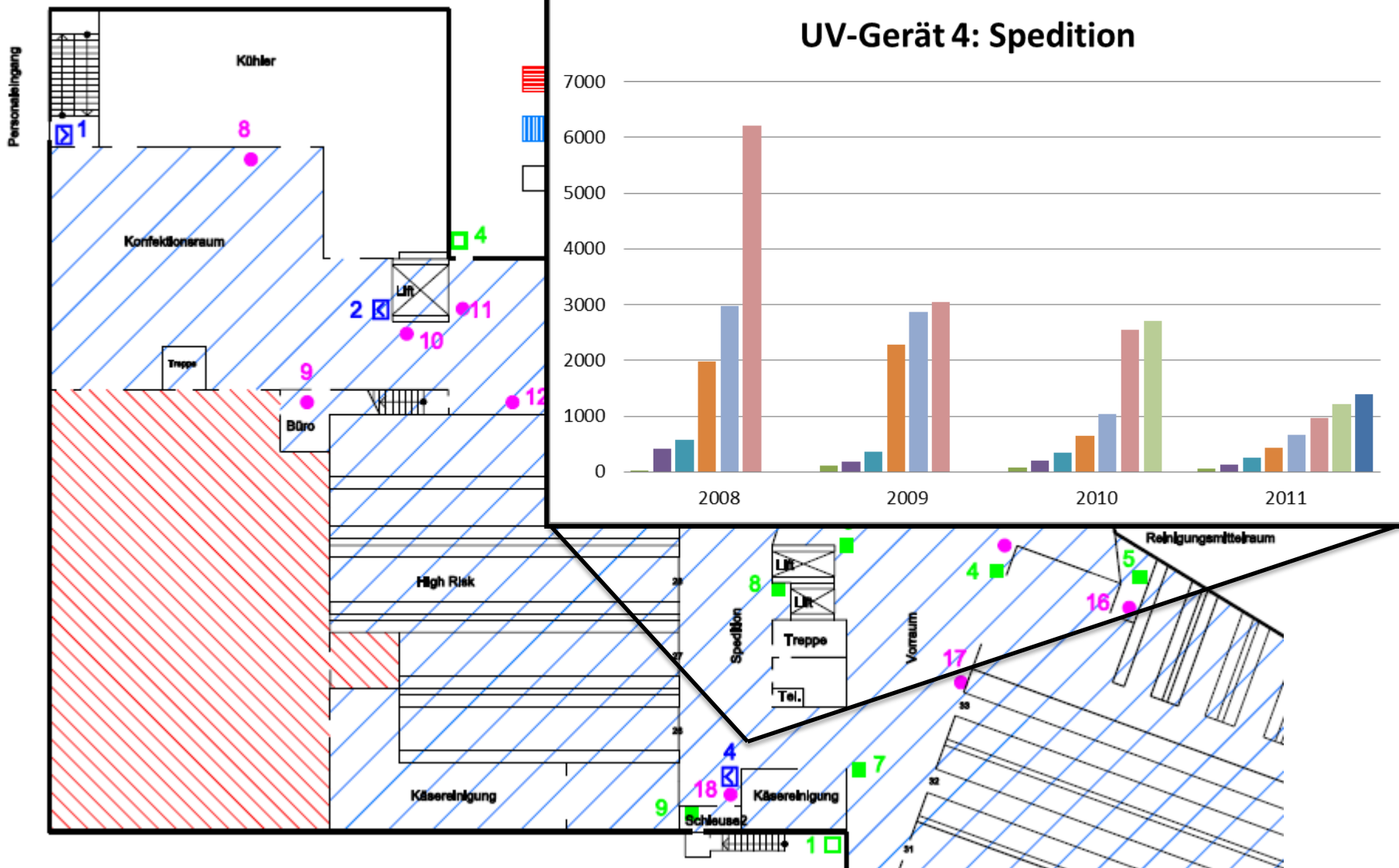
Konfektionierung



Rampe Anlieferung

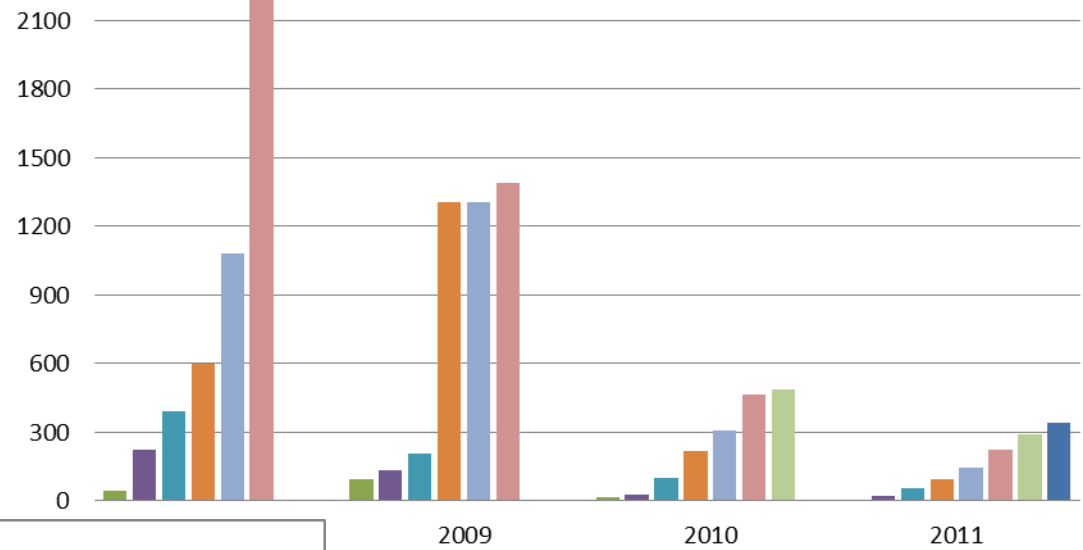


Spedition

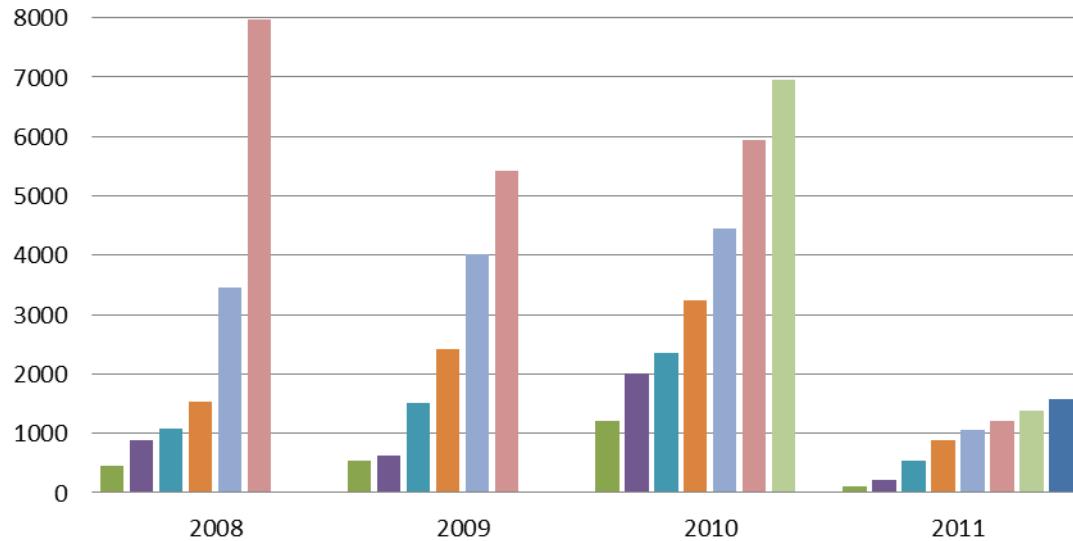


Käsekeller

UV-Gerät 7: Vorraum Sprinkzeller



UV-Gerät 6: Käsekeller 2



Fazit

- Für die Sensibilisierung der Mitarbeiter braucht es Schulungen und Engagement der Vorgesetzten
- Die Kosten für die baulichen Verbesserungen können beträchtlich sein
- Der Druck in Form einer Endkundenreklamation oder Forderungen aus Kundenaudits ist die Voraussetzung für Investitionen
- Hohe Wertschätzung für Verbesserungsvorschläge des Schädlingsbekämpfers durch Kunde (kontinuierliche Verbesserung)

